

# Gospelchor St. Lukas

Der Gospelchor St. Lukas ist einer der bekanntesten Gospelchöre Münchens. Über die Grenzen der Stadt hinaus wird der Chor für seinen eigenen, unverwechselbaren Klang, sein abwechslungsreiches Repertoire und seine ansteckende Energie gefeiert. Es ist ein Ensemble von ungewöhnlicher Strahlkraft, das mit großer Singfreude und musikalischer Vielfalt begeistert. Großartige Solisten und Solistinnen, eine abwechslungsreiche Stückauswahl und besonders die Liebe zur Gospelmusik machen den Gospelchor St. Lukas zu einem unvergleichlichen Erlebnis.

Der Gospelchor St. Lukas wurde 1991 von der Pfarrerin Ulrike Wilhelm und gospelbegeisterten St. Lukas-Gemeindemitgliedern gegründet. Über die Jahre entwickelte sich der Chor unter der Leitung von Albert C. Humphrey, Eric Bond, Matthias Preißinger und Bastian Pusch weiter und ist fest etabliert in der Münchner Musikszene.

Der Chor ist ein Teil der Gemeinde St. Lukas, München und gestaltet regelmäßig Gospel-Gottesdienste mit. Zahlreiche Konzerte, Feste und Gottesdienste stehen alljährlich im Terminkalender.

2017 und 2022 konnte der Gospelchor St. Lukas bei dem Bayerischen Chorwettbewerb den 1. Platz in der Kategorie "Gospel" ersingen.

2025 wird der Gospelchor St. Lukas auf Konzertreise nach Finnland gehen und dort unter anderem in der Felsenkirche in Helsinki sowie beim Tampere Music Festival auftreten.

## Musikalische Leitung

Bastian Pusch, 1970 in Erlangen geboren, ist seit über 30 Jahren freiberuflicher Pianist, Sänger, Komponist und Arrangeur. Er leitet den Gospelchor St. Lukas seit 2007. Daneben leitet er noch die Big Band der Hochschule München und improvisiert sich im Duo 'Notenlos' durch die Nacht.

Kompositionen und Arrangements für unterschiedlichste Besetzungen bilden einen weiteren Schwerpunkt seiner Arbeit. Highlights waren dabei die Zusammenarbeit mit Herbie Hancock und dem Schleswig Holstein Festival Orchester sowie mit Lang Lang und dem San Diego Symphony Orchestra. 2019 erschien seine Orchesterproduktion mit Quadro Nuevo und dem Orchester des Bayerischen Rundfunks.

Nahezu alle Titel des heutigen Konzerts wurden von Bastian Pusch eigens für den Chor arrangiert.



## Delight

Gospelkonzert

Freitag, 06.09.2024

Pfarrkirche Mariä Geburt, Anzing

Musikalische Leitung: Bastian Pusch  
Klavier: Nino Stübinger  
Percussion: Wolfgang Peyerl

[www.gospelchor-st-lukas.de](http://www.gospelchor-st-lukas.de)  
Instagram @gospelchorstlukas  
Facebook @GospelchorSt.Lukas

# Programm

## I Just Wanna Praise You (Maurette Brown Clark)

Preisen will ich Dich, oh Herr, für all das, was Du für mich getan hast. Ruhm und Ehre gebühren alleine Dir. Danke, Jesus, dass du mich gesegnet hast.

## Revival (Gregory Porter)

Ich versuche zu gehen, doch ich bin müde und habe Angst. Durch die Dunkelheit wandere ich auf der Suche nach dem Tag. Du, Herr, hebst mich empor aus den Flammen und gibst meinem Leben einen Sinn – Du bist die Erweckung.

## The 23rd Psalm (Bobby McFerrin)

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn Du bist bei mir.

## Baba Yetu (Christofer Tin)

Der Text des „Vater Unser“ in Swahili (Kuswaheli), eine der gebräuchlichsten Sprachen Ostafrikas. Baba = Vater, yetu = unser.

## Shackles (Erica Atkins, Tina Atkins, Warryn Campbell)

Nimm mir meine Fesseln ab, gütiger Gott. Ich möchte tanzen! Tanzen, um meinen Glauben zu feiern, um den Herrn hochleben zu lassen.

## Delight (Deborah Bedford-Strohm, Bastian Pusch)

Wenn ich mir die Wunder der Schöpfung genauer betrachte, erfüllt mich große Ehrfurcht: Welche Vielfalt, welche Schönheit, welche verschwenderische Menge an Farben, Formen, Tönen, Gerüchen.

## Father Stretch (Kanye West, Rick Rubin)

Herr, ich strecke mich nach Dir. Gesegnet fühle ich mich, zahllos wie die Sterne am Himmel. An wen kann ich mich wenden? Du bist meine einzige Hilfe.

## Good People (Mumford & Sons, Pharell Williams)

Lang genug war ich müde, zu träge, um meine Stimme zu erheben. Doch nun ist die Zeit gekommen: die guten Menschen lassen die Sonne aufgehen. Die Nacht war lang, doch wir haben uns endlich auf den Weg gemacht. Willkommen zur Offenbarung – welcome to the revelation.

## Right Now (Andraé Crouch)

Wann ist wohl der geeignete Augenblick, um zu handeln? Lieber noch etwas abwarten? Oder wäre es letzte Woche besser gewesen? Einfache Antwort: jetzt! "Right now"!

Gott begleitet uns jeden Tag und jede Sekunde. Es gibt kein Problem, das er nicht lösen könnte.

## Down By The Riverside (traditional)

Ein alter Gospelsong, der bereits im Amerikanischen Unabhängigkeitskrieg ein bekanntes Friedenslied war: Meine Last, mein Schwert und mein Schild möchte ich niederlegen unten am Fluss.

## Elohai (trad./Danny Maseng)

Ein alter hebräischer Psalm: Herr, hüte meine Zunge vor dem Bösen. Öffne mein Herz für Dein Wort. Mögen meine Worte und Meditationen Deinen Gefallen finden.

## Falling Forward (Deborah Bedford-Strohm, Bastian Pusch)

Warum kann ich nicht auf Gott vertrauen, der immer für mich da ist? Ich scheine zu vergessen, was er für ein Geschenk ist: Ich falle vorwärts direkt in Seine Arme, falle geradewegs in Seine liebenden Hände.

## Soon Ah Will Be Done (traditional)

Ein Spiritual aus der dunklen Zeit der Sklaverei: Bald werde ich erlöst sein vom Elend der Welt, ich werde Vater und Mutter wiedersehen. Bald lebe ich zuhause bei Gott.

## Personal Jesus (Martin Gore/Depeche Mode)

Einer, der über dich wacht. Einer, der da ist, wenn du ihn brauchst, wenn du ein offenes Ohr suchst. Jeder von uns braucht einen eigenen Schutzengel, seinen persönlichen Heiland.

## Water Into Wine (Deborah Bedford-Strohm, Bastian Pusch)

Bei der Hochzeit von Kana hat Jesus Wasser in Wein verwandelt, und es war ein großartiges Fest. Wenn Jesus so etwas gelingt, dann schafft er es sicherlich auch, mich zum Besseren zu wandeln.

## Thank You (Gregory Porter)

Zeit, um Danke zu sagen: Danke, dass ich hier auf Erden sein darf, dass ich Talente erhalten habe, dass mir Gelegenheit gegeben wurde, mein Licht scheinen zu lassen. Danke für alles, was du für mich getan hast, oh Herr.